

(Das Logo der SJNR fehlt hier
um Downloadzeit zu sparen)

SCHACHJUGEND NIEDERRHEIN **im Niederrheinischen Schachverband 1901 e.V.**

<http://www.schachjugend-niederrhein.de/>

Version 1.000

An die interessierten Vereine

Spilleiter A
Wolfgang de Cauter
Vowinkelstr. 12
40878 Ratingen
Mobil: 0 171 / 762 14 20
Fon: 0 21 02 / 204 48 62
Fax: 0 32 12 / 114 97 62 (Umleitung auf E-Mail-Eingang)
Fon (SF Heinsberg, freitags ab 16:00 Uhr): 0 24 52 / 71 41
E-Mail: spilleiter.a@schachjugend-niederrhein.de

Ratingen, 2011-07-14

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

freuen wir uns auf schöne Wettbewerbe mit möglichst vielen Mannschaften:

Ausschreibung der Vierer-Mannschaftsmeisterschaften der SJNR 2011/2012 (Teil 1)

- Meldeschluss: **Die Meldung der Mannschaften und Rangfolge muss bis spätestens 2011-09-01 an die E-Mail-Adresse 4ermm@schachjugend-niederrhein.de oder notfalls an die Postanschrift des Spilleiters A erfolgen (Datum laut Poststempel) erfolgen.**
- Altersklassen: Ausgeschrieben werden Vierermannschaften der folgenden Altersklassen mit den angegebenen Stichtagen: **U16** (1996-01-01), **U14** (1998-01-01), **U12** (2000-01-01), **U20w** (1992-01-01), **U14w** (1998-01-01). Die beiden Mädchen-Meisterschaften U20w und U14w werden stattfinden, sofern sich mindestens drei Mannschaften in einer Altersklasse melden.
- Meldeangaben: Mit der Meldung der Mannschaften ist für jede Altersklasse separat eine Rangfolge mit dem kompletten Namen und dem Geburtsdatum jedes Spielers und jeder Spielerin einzureichen. Zudem sind das Spiellokal (mit Adresse und falls vorhanden Telefonnummer), der verantwortliche Mannschaftsführer, der gesamtverantwortliche Jugendwart und der Vorsitzende jeweils mit E-Mail, (Mobil-)Telefon und Adresse anzugeben. Wenn vorhanden, geben Sie bitte auch die Adresse der Internetseiten des Vereins an.
- Spielbeginn: Jeweils sonntags um 11:00 Uhr, wenn nicht verlegt. ASpO 2.3 gilt nicht, so dass es keine feststehende 15-Minuten-Vorlauffrist für die Abgabe der Aufstellung gibt. Aber trotzdem müssen die Mannschaftsführer sicherstellen, dass pünktlich begonnen werden kann.
- Wartezeit: Abweichend von FIDE-Regel 6.6 a) beträgt die Wartezeit 60 Minuten. Jeder Spieler der mehr als 60 Minuten nach dem **vereinbarten** Spielbeginn am Schachbrett erscheint, verliert die Partie. Wenn der **vereinbarte** Spielbeginn also von der Ansetzung abweicht, sollten sie dies also möglichst sekundengenau festhalten (z.B. per Kontrolluhr), wenn noch Spieler fehlen.
- Bedenkzeit: **Außer in einem möglichen Qualifikationsturnier nach Schweizer System** (siehe Anhang zur Jugendspielordnung): In allen Altersklassen außer der U12: 2 Stunden für 40 Züge, danach 1 Stunde für den Rest der Partie. In der Altersklasse U12: 1,5 Stunden für 40 Züge, danach 0,5 Stunde für den Rest der Partie.
- Punktewertung: Es gilt 8.7 der Jugendspielordnung der SJNRW (3 Punkte für Sieg, 2 Punkte für Unentschieden, 1 Punkt für erspielte Niederlage, 0 Punkte für kampflöse Niederlage; Brett- und Mannschaftspunkte).
- Rangfolge: Es ist eine moralische Pflicht, die Rangfolge in den Mannschaften so nach Spielstärke zu melden, dass an den vorderen Brettern die Spielstärksten spielen. Der Spilleiter behält sich vor, bei ihm offensichtlichen erheblichen Abweichungen die Rangfolge mit dem Meldenden zu diskutieren und ggf. um Änderungen zu bitten. Bei jedem Mannschaftskampf ist die gemeldete Rangfolge einzuhalten.
- Rangnummern: In **jeder Altersklasse separat** und unabhängig von anderen Wettbewerben oder Altersklassen:
1. Mannschaft: 1 bis 4, zugeordneter Stammersatz, falls mehr Mannschaften: 1001, 1002 etc., bei nur einer Mannschaft: 5, 6 etc.; 2. Mannschaft (falls vorhanden): 5 bis 8, zugeordneter Stammersatz: 2001, 2002 etc.
Nicht einer Mannschaft zugeordneter Stammersatz auch bei mehr als einer Mannschaft: fortlaufende Nummern (z.B. 9, 10 etc.), der erste Einsatz als Ersatz entscheidet dann über die Mannschaftszugehörigkeit.

Ersatz:	Spieler(innen), die in einer konkurrierenden Mannschaft gemeldet oder bereits dort als Ersatz eingesetzt wurden, dürfen nicht als Ersatz eingesetzt werden. Mannschaften einer evtl. nach einem Qualifikationsturnier ausgerichteten (in sofern inoffiziellen) Trostgruppe gelten nicht mehr als konkurrierend zu Mannschaften der Endgruppe. Die Anzahl der Einsätze als Ersatz ist nicht begrenzt, da alle Mannschaften „unterste“ Mannschaft im Sinne der BTO sind.
Nachmeldungen:	Für nachgemeldete Spieler(innen) müssen dem zuständigen Spielleiter vor dem Einsatz die nötigen Daten gemeldet werden: Rangnummer, Zuname und Vornamen, Geburtsdatum. Der Einsatz von nicht vorher Gemeldeten oder nicht Spielberechtigten führt zum Mannschaftskampfverlust und Buße.
Verlegungen:	Außer in der jeweils letzten Runde darf vorgespielt werden, aber das nur mit vorheriger Zustimmung des Gegners und des zuständigen Spielleiters. Einige Verlegungen werden evtl. bereits mit der Ausschreibung festgelegt. Anträge zu Verlegungen sind umgehend zu stellen, s. BTO.
Spiellokal:	Die Heimmannschaft muss für die gesamte Spielzeit für ein ordnungsgemäßes Spiellokal, sowie 1 warmes und 2 kalte Getränke in ausreichender Menge sorgen. Das Spiellokal ist insbesondere bei weit reisendem Gegner und im Winter 30 Minuten vor Spielbeginn zu öffnen.
Wegbeschreibung:	Wenn das Spiellokal, der Eingang oder der Turniersaal innerhalb des Gebäudekomplexes mittels der Adressangaben nur mit Schwierigkeiten zu finden ist, die Parkplatzsituation oder eine bekannte außergewöhnliche Verkehrssituation einer Erläuterung bedarf o.ä. sollte unbedingt der Gegner mit entsprechenden Hinweisen („Wegbeschreibung“) eingeladen werden, da er sonst kaum für aus diesen Umständen resultierende Verspätungen verantwortlich gemacht werden kann.
Spielberichte:	Spielberichte per E-Mail sind von beiden beteiligten Vereinen spätestens bis 21 Uhr des Spieltags an die Adresse ergebnis@schachjugend-niederrhein.de zu verschicken. Die ordnungsgemäß ausgefüllten und unterschriebenen Spielberichte (auf Papier) und Partiefomulare sind bis zur Gültigkeit der Abschlusstabelle aufzubewahren und auf Verlangen des Spielleiters vorzulegen.
Punktegleichheit:	Bei Punktegleichheit findet die Jugendspielordnung der Schachjugend Niederrhein Anwendung.
Qualifikation NRW:	Die beiden Mädchen-Meisterschaften U20w und U14w sind Turniere ohne Qualifikation zur NRW-Ebene oder höher. (Höhere Turniere sind offen, siehe dortige Ausschreibungen.) In der Altersklasse U16 qualifizieren sich die ersten zwei Mannschaften (maximal eine pro Verein) für die NRW-Ebene. In den Altersklassen U12 und U14 qualifizieren sich vermutlich jeweils die ersten vier Mannschaften (maximal jeweils eine pro Verein) für die NRW-Ebene. Die genauen Anzahlen der Qualifikanten werden nachgereicht, sobald sie bekannt sind.
Änderungen:	Änderungen von Daten gegenüber dem Meldebogen, z.B. Adressen, Wechsel der Funktionsträger, neues Spiellokal u.ä. sind unverzüglich dem zuständigen Spielleiter und nötigenfalls den Gegnern aller folgenden Runden mitzuteilen.
Schiedsrichter:	Die Mannschaftskämpfe werden von den Mannschaftsführern kollegial geleitet. Anträge nach FIDE-Regel 10.2 werden gemäß Anhang D der FIDE-Regeln vom zuständigen Spielleiter einem ausgebildeten Schiedsrichter seines Ermessens zur Entscheidung vorgelegt.
Zuständiger Spielleiter:	Vorerst der Spielleiter A, s.o.!

Es gilt diese Ausschreibung in Verbindung mit den Spielordnungen der SJNR und ggf. ergänzend der SJNRW und ggf. ergänzend die SBNRW BTO. Verstöße können gemäß BTO Bußen nach sich ziehen. Für dieses Turnier schränke ich die Bußen erstinstanzlich auf maximal € 100 ein.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Entscheidung ist Protest gemäß BTO 9 zulässig. Der Protest ist binnen zehn Tagen (Datum der Poststempels, Umschlag als Beweis beifügen, bzw. Datum der E-Mail, Ausdruck als Beweis beifügen) einzureichen, und zwar:

- per Einschreiben oder gegen Empfangsbestätigung
- unter Beifügung eines Einzahlungsnachweises über die volle Gebühr in Höhe von € 150,-
- mit schriftlicher Begründung
- beim Vorsitzenden des Verbandsspielausschusses, Herrn Harald Kurz, Dürerstr. 13, 42119 Wuppertal
- unter Beifügung des gesamten Schriftverkehrs bzgl. dieser Angelegenheit zeitlich geordnet und geheftet eingereicht in zwölfacher (12) Ausfertigung.

Ich weise hier explizit darauf hin, dass auch alle Verstöße gegen die Ausschreibung, wie z.B. unvollständige Meldungen, nicht (rechtzeitig) versandte oder unvollständige Spielberichte etc., insbesondere im Wiederholungsfall mit Geldbußen belegt werden können.

Bitte beachten Sie, dass es auch außerhalb der genannten Regelungen noch Vorschriften gibt, die Sie zu beachten haben, z.B. das Gesetz zum Schutz der Jugendlichen in der Öffentlichkeit. Diese haben natürlich auch Einzug in die NRW-Jugendspielordnung und die Entscheidungen der Spielausschüsse gehalten. So ist gilt z.B. nicht nur Rauchverbot, sondern es ist auch selbst den anwesenden Erwachsenen die Applikation von Alkohol (auch Bier) und Drogen untersagt. Auch gilt für Jugendveranstaltungen der öffentliche Bereich einer Gaststätte als unzureichendes Spiellokal. Die jüngeren Jugendlichen dürften sich dort laut Gesetz nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten aufhalten! Der Jugendwart ist normalerweise nicht der Erziehungsberechtigte! Wenn sie wegen des Spiellokals Probleme haben, wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeinde und drohen notfalls mit der Einstellung der Jugendarbeit. Die Presse kann hier auch sehr hilfreich sein. Ich werde ggf. nach Möglichkeit die angegebenen Spiellokale der Meldungen auf Zulässigkeit prüfen.

Nach Eingang der Meldungen werden in der ersten September-Hälfte der Terminplan (für 2011-09 bis 2012-02) und die Gruppeneinteilung erstellt und mit allen Details zum Turnierablauf verschickt werden (Teil 2 der Ausschreibung).

Ich bitte Sie, bei der Meldung auch direkt auf ungünstige Termine je Mannschaft (durch Kollisionen mit Mannschaften anderer Bereiche, anderen Turnieren etc.) sortiert nach Priorität und mit stichwortartiger Begründung hinzuweisen. Auch Kollisionen der verschiedenen Altersklassen untereinander sollten in der Prioritätenliste stehen. Ich werde versuchen, dies möglichst gut zu berücksichtigen, muss aber darauf hinweisen, dass in dieser Saison wegen des sehr kurzen Schuljahrs zwangsläufig sehr viele Kollisionen entstehen werden.

Ab 13 gemeldeten Mannschaften einer Altersklasse (U12 bzw. U14) wird laut Anhang zur Jugendspielordnung der SJNR ein eintägiges Qualifikationsturnier im Schnellschach (die Bedenkzeit beträgt 20 Minuten pro Partie und Spieler), 7 Runden Schweizer System erforderlich. Das traf in den letzten vier Jahren zweimal auf die U12 zu. Geplanter Termin dafür wäre ggf. Sonntag, 2011-10-02, oder vielleicht stattdessen Montag, 2011-10-03, jeweils ab 11 Uhr. Ich bitte um Bewerbungen für eine potentielle Ausrichtung.

Mit freundlichen Grüßen,
gez. Wolfgang de Cauter